

Für den Schreibtisch deutscher Hausfrauen!

Ⓩ[38073]

In einigen Tagen gelangt zur Ausgabe, wird jedoch wie alle unsere Publikationen — nur auf Verlangen versandt:

Paul Mosers Haushaltungsbuch

XII. Jahrg. für das Jahr 1898. XII. Jahrg.

Elegant und dauerhaft gebunden. Grösse 24 × 34 cm.

Ausg. A. In eleg. Leinwandmappe mit grünem Tuchpapier überzogen.

„ B. In eleganter schwarzer Wachstuchmappe.

Preis inkl. des beliebten, sehr praktischen Beiheftes: „**Monatsabschlüsse und Jahresabschluss**“ 3 *M* ord.

In Rechnung 25%, gegen bar 30% Rabatt u. 11/10 etc. Freieexplr.

Wir liessen uns auch diesmal angelegen sein, auch mit dem **XII. Jahrgang** des beliebten Haushaltungsbuches nur Nützliches und Brauchbares zu bringen.

Handelt es sich um ein

praktisches,
willkommenes

und doch **billiges**

Fest- resp. Gelegenheitsgeschenk für Damen,

offerieren Sie gef. unser Haushaltungsbuch und Sie werden dankbare Abnehmer finden. Legen Sie das Wirtschaftsbuch neben Ihren festen Abnehmern

jeder gebildeten Dame

vor, Sie erhalten zweifellos eine dauernde, jährlich zunehmende Abonnentenzahl!

An Handlungen, mit denen wir in Rechnung stehen, liefern wir auch — jedoch nur sehr mässig — in Kommission, müssen aber etwaige Rücksendung bis spätestens 15. Januar 1898 zur Bedingung stellen. Nach dem 15. Januar 1898 etwa einlaufende Remittenden werden ausnahmslos zurückgewiesen.

Bei freundl. beabsichtigter Verwendung finden Sie uns zu jedem grösstmöglichen Entgegenkommen bereit. Bestellungen werden der Reihenfolge ihres Einganges nach expediert. Behufs Ueberzeugung der Absatzfähigkeit liefern wir bis zum 1. Oktober d. J. zwei Probeexemplare mit 40% Rabatt gegen bar. Wir ersuchen davon ausgiebigen Gebrauch zu machen und zeichnen

hochachtungsvoll

Berlin W. 35,
Potsdamerstr. 110.

Berliner Lith. Institut,
Julius Moser.

Willgeroth & Menzel in Wismar.

(Kommissionär: Verlags-Institut Richard Kühn, Leipzig.)

Ⓩ[38088]

Dem verehrl. Gesamtbuchhandel geht heute eine Probenummer der vom 1. Oktober dieses Jahres ab in unserem Verlage erscheinenden

Lyrischen Blätter

Halbmonatsschrift für Lyrik und Kritik zu. (Preis vierteljährlich 1 *M* 50 ♂ ord., 1 *M* no. bar.)

Wir bitten ganz ergebenst, uns durch zahlreiches Versenden von Probenummern an Interessenten in unserem Unternehmen freundlichst unterstützen zu wollen.

Ferner erscheint in unserem Verlage in ca. 14 Tagen:

„Geschichte der Stadt Wismar“

von Gustav Willgeroth

Erster Teil.

Bis zur Mitte des 14. Jahrhunderts.

123 Seiten kl. 8°.

Preis 2 *M* ord., à cond. mit 25%, fest und bar mit 33 $\frac{1}{3}$ % und 7/6.

Wir bitten, à cond. Exemplare möglichst schon jetzt verlangen zu wollen. **Bestellsatzel ist dieser Nummer beigelegt.**

Mit vorzüglicher Hochachtung

Wismar, den 1. September 1897.

Willgeroth & Menzel.

(Kommissionär: Verlags-Institut Richard Kühn, Leipzig.)

Nur hier angezeigt!

[37710]

Zur Versendung liegt bereit und wird nur auf Verlangen expediert:

Der Walchensee

und

die Jachenau.

Eine Studie

von E. Becker,

M. d. D. u. Ö. A.-V.

VIII u. 262 S. in gr. 8°, mit 1 Karte.

Preis 4 *M* ord., 3 *M* no., 2 *M* 80 ♂ bar und 7/6.

Inhalt: I. Geographisches. — II. Entstehung. — III. Beschreibung. — IV. Die Sagen des Walchensees. — V. Geschichtliches. — VI. Die Kesselbergstrasse. — VII. Land und Leute. — VIII. Touristisches. — IX. Anhang: Die Jachenau.

Es ist das erste Mal, dass der Walchensee und seine Umgebung in einer so umfassenden Weise geschildert wird. Kulturhistoriker und Geograph, Botaniker und Tourist, sowie jeder Naturfreund findet in dem Buche seine Rechnung.

Da die Auflage nicht gross ist, können wir à cond. nur in beschränkter Anzahl liefern.

Innsbruck, 1. September 1897.

A. Edlinger's Verlag.